



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 38/20

Mittwoch, 23. Dezember 2020

Wasser

PRESSEMITTEILUNG

Lawinenwarnzentrale: Ab Heiligabend wieder tägliche Lageberichte

+++ Die Lawinenwarnzentrale im Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) veröffentlicht ab morgen, den 24. Dezember wieder täglich den Lawinenlagebericht für den bayerischen Alpenraum. Der Service bietet Wintersportlern umfassende Informationen über die vorliegende Gefahrenstufe, die vorherrschenden Lawinenprobleme, den Schneedeckenaufbau sowie den Umfang und die Verteilung der Gefahrenstellen im Gelände. Er ist eine unverzichtbare Grundlage für die Planung und Durchführung von Winteraktivitäten im Gebirge. Der Ausgabezeitpunkt am Vortag um 17:30 Uhr ermöglicht, den Lawinenlagebericht als Planungsgrundlage für Skitouren zu verwenden. Ein detaillierter Wetterbericht für den bayerischen Alpenraum vom Deutschen Wetterdienst ist als Zusatzinformation angefügt. Für Wintersportler aus dem Ausland wird der Lawinenlagebericht auch auf Englisch veröffentlicht.

+++

Aktuell sind auf Grund der Covid19-Situation Bergbahnen und Skipisten in Bayern geschlossen. Skipisten sind damit in der Regel freier Naturraum und werden nicht durch die örtlichen Lawinenkommissionen überwacht und beurteilt. Eigenverantwortliches Verhalten der Tourengänger, Schneeschuhwanderer und sonstigen Bergsportler ist somit in diesem Winter besonders gefordert. Dazu gehört ein Grundwissen zur Einschätzung der Naturgefahr Lawine, Kenntnis der aktuellen Wetter-, Schnee und Lawinenverhältnisse vor Ort, geeignete Sicherheitsausrüstung und die Selbsteinschätzung der körperlichen Fähigkeiten im alpinen Gelände.

Der Lawinenlagebericht wird für die sechs bayerischen Alpinregionen Allgäuer Alpen, Ammergauer Alpen, Werdenfeller Alpen, Bayerische Voralpen, Chiemgauer Alpen und Berchtesgadener Alpen erstellt. Er ist im Internet unter www.lawinenwarndienst-bayern.de, telefonisch unter 089/9214-1510 und im Videotext des Bayerischen Fernsehens auf Tafel 646 abrufbar. Zudem kann der Lawinenlagebericht als E-Mail-Newsletter unter www.lawinenwarndienst-bayern.de/res/lawinenlage/service.php abonniert werden und steht bei Telegram Messenger und Facebook zur Verfügung. Ergänzend geben Messdaten und Webcams Informationen zur allgemeinen Schnee- und Witterungslage. Detaillierte Informationen

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Sekretariat

Telefon 08 21/90 71-50 02

Telefax 08 21/90 71-50 09

pressestelle@lfu.bayern.de

Postanschrift

Bürgermeister-Ulrich-Str. 160

86179 Augsburg

Internet: www.lfu.bayern.de

Pressestelle

Telefon 08 21/90 71- 52 42

Telefax 08 21/90 71- 50 09

pressestelle@lfu.bayern.de



zum Schneedeckenaufbau an den Schneemessfeldern in Bayern können unter https://www.lawinenwarndienst-bayern.de/res/daten_meldungen/schneeprofile/ im neuen Graphikdesign abgerufen werden. Nun sind relevante Schwachschichten in der Schneedecke deutlich leichter zu erkennen.

Der Alpenraum ist neben Freizeitraum auch Wohn- und Schlafzimmer vieler Wildtiere, wie Gämsen, Birkhühner und Schneehühner. Jede Störung ihres Lebensraums bedeutet für die Tiere Stress, teilweise Flucht und damit Energieverlust. Diese Energie ist im Winter stark limitiert, sowohl im Körper als Fettreserve als auch in der Natur mit dem zur Verfügung stehenden Futter. Daher sind alle Bergsportler angehalten, die Hinweisschilder zu Schongebieten unbedingt zu beachten. Weitere Informationen bietet unsere Internetseite unter Wildtiere und Skilauf / Skibergsteigen umweltfreundlich - LfU Bayern.